Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228937

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Mandelberg 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 714

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; Handwerker- oder Bergarbeiterhaus, baugeschichtliche und kulturhistorische Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Eingeschossiges kleines Wohnhaus mit verputzter Fassade und 5 Achsen in halboffener Bebauung. Drei Fenster des EG in historischer Proportion; zwei Fenster über Eck nachträglich vergrößert und mit einer geraden Verdachung versehen. Das Fenster auf der Giebelseite heute vermauert. Auch der ursprüngliche Hauseingang mit schlichtem Gewände und zwei vorgelagerten Stufen ist zur Hälfte vermauert und dient heute als Fenster. Ein weiterer Eingang auf der Giebelseite mit schlichter Rahmung. Das Giebeldreieck des schiefergedeckten Satteldaches mit Holzverkleidung; zur Kleinen Kartengasse 3 stehende Gaupen. An das Gebäude schließt sich seitlich eine Toreinfahrt an. Trotz der Eingriffe in die Fassade (vergrößerte Fenster, vermauerte Tür) ist die Grundstruktur dieses für Handwerker oder Bergarbeiter typischen Wohnhauses erhalten. Es besitzt somit einen Zeugniswert sowie bau-und kulturgeschichtliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung 1. Hälfte 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

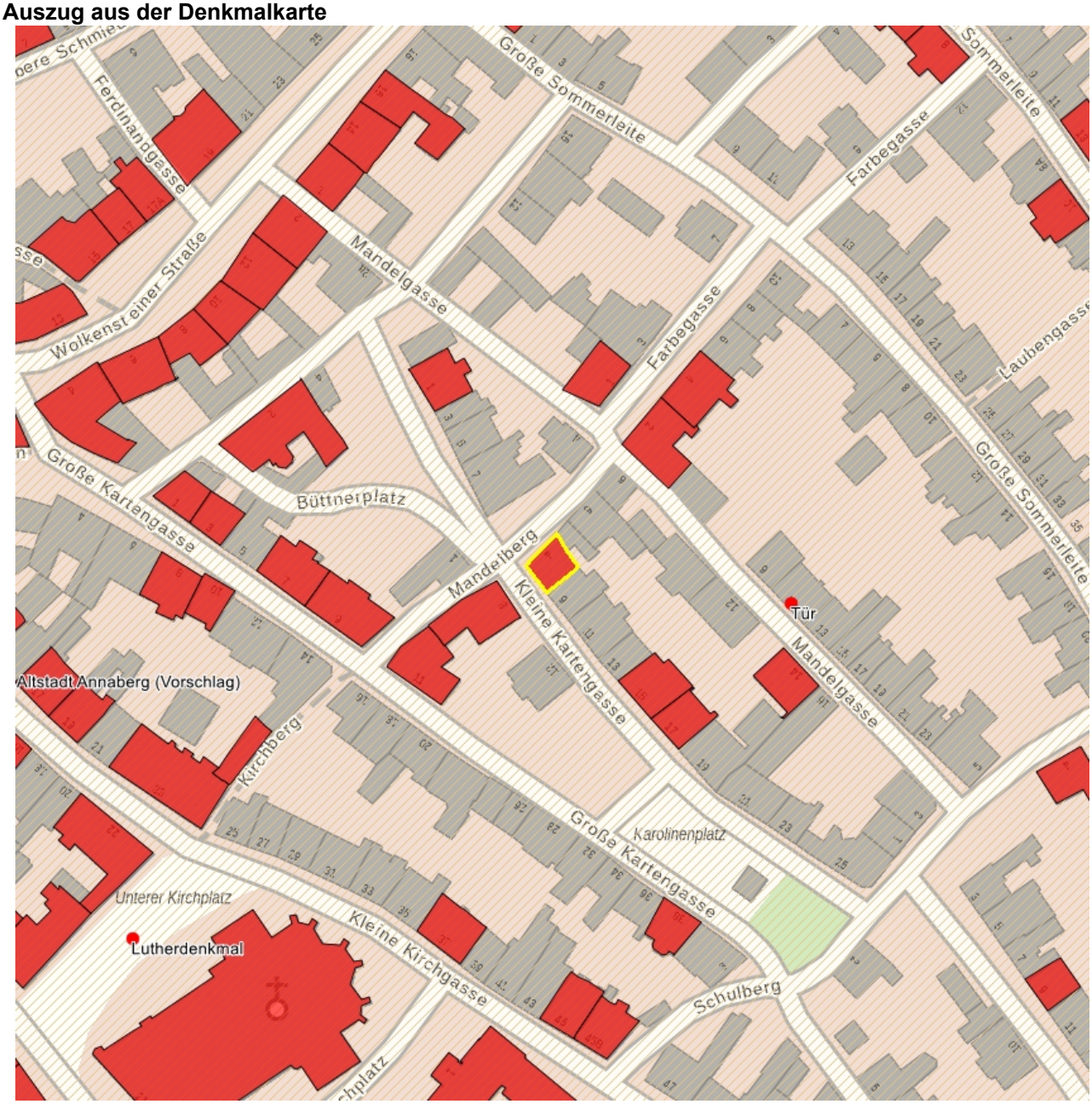


Fotonummer	**XCVIII/31/20**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schneider, Frank
Beschreibung	Eingeschossiges Wohnhaus (Handwerker- oder Bergarbeiterhaus) in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09228937 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Eingeschossiges Wohnhaus (Handwerker- oder Bergarbeiterhaus) in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.